

PROFESSOR J. SAWICKI

Als sei Nürnberg nie gewesen ...*Die Abkehr von den völkerrechtlichen Prinzipien der Nürnberger Urteile*

460 Seiten • Ganzleinen mit Schutzumschlag 14,80 DM

In Nürnberg stellte der Internationale Militär-Gerichtshof Prinzipien auf, durchaus geeignet, die internationalen Beziehungen zwischen den Staaten und damit das Völkerrecht weiterzuentwickeln, auf eine höhere Stufe zu heben. Während sich der eine deutsche Staat seit seinem Bestehen diese Prinzipien zu eigen gemacht hat, beobachten wir alle mit Schrecken, wie in dem anderen deutschen Staat, der Bundesrepublik Deutschland, jene Kräfte wieder zu Wort und Macht gekommen sind, die Deutschland und Europa schon zweimal in namenloses Unglück stürzten. In seinem Buch „Als sei Nürnberg nie gewesen ...“ hat es der polnische Wissenschaftler Jerzy Sawicki unternommen, die Flut der „Rechtfertigungs“-literatur — Briefe, Tagebücher, Memoiren, Dokumente, Berichte usw. — einer Analyse zu unterziehen, die von jenen Kräften herausgegeben oder verfaßt worden ist, die den Hitlerfaschismus großgezogen oder repräsentiert haben. Er wirft damit für den Leser unabweisbar die Frage auf, wohin es führen soll, wenn die gleichen Kräfte wieder zu ungehemmter Machtausübung kommen.

AUS DEM INHALT

Die Renaissance der Generale / Der Geheimbericht des Generals Taylor / So endete ein Prozeß / Die literarische Bilanz des Herrn Schacht / Ein posthumes Zeugnis von Hans Frank / Erbarmen für Spandau / Der Schlüssel für die Memoiren Ribbentrops / Keine Auslieferung mehr — dafür Generalstab / Das Wort hat Himmler / Die sonderbaren Transaktionen der Familie Krupp / Hans Fritzsche zweifelt / Im Vorfeld der Aggression / Vom Kriminalroman zur Feldwebelromantik / Das Angebot der Waffen-SS / Ratgeber für Spione / Vom irrenden Gewissen / Admiral und Märtyrer / Der deutsche Generalstab in neuer Sicht / Die Briefe Bormanns oder das Lob der Sturheit / Des Herrn von Papen Dichtung und Wahrheit / Eine kleine Revision der Geschichte / Die Generale und ihre Schutzherren / Prinzipien, die unbequem geworden / Von den zwei Seelen Hitlers / Ein Plan des Generals von Seeckt / Generalfeldmarschälle kommen zu Hilfe / Das neue Königreich Flick / Das Come-back der Direktion der IG-Farben / Die Küchen des Revisionismus / Das neue Antlitz der Armee / Die neue Strategie der Armee.

Sichern Sie sich durch rechtzeitige Bestellung dieses interessante Werk

VEB DEUTSCHER ZENTRALVERLAG • BERLIN

Herausgeber: Büro des Präsidiums des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik, Berlin C 2, Klosterstraße 47. Telefon 22 07 39 47 — Redaktion, Berlin C 2, Klosterstraße 47 — Für den Inhalt und die Form der Veröffentlichungen tragen die Leiter der staatlichen Organe die Verantwortung, die die Unterzeichnung vornehmen — Ag 134/58/DDR — Verlag: (4) VEB Deutscher Zentralverlag, Berlin O 17. Erscheint nach Bedarf — Fortlaufender Bezug nur durch die Post — Bezugspreis: Vierteljährlich Teil I 3,— DM, Teil II 2.10 DM — Einzelabgabe bis zum Umfang von 16 Seiten 0.25 DM, bis zum Umfang von 32 Seiten 0.40 DM, über 32 selten 0.50 DM je Exemplar — Bestellungen beim Buchhandel, beim Buchhaus Leipzig, Leipzig C 1, Postfach 91, Telefon: 2 54 81, sowie Bezug gegen Barzahlung in der Verkaufsstelle des Verlages, Berlin C 2, Roßstraße 6 — Druck: (140) Neues Deutschland, Berlin